



GOETHE-INSTITUT IN ÄGYPTEN

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

WELTWEIT AKTIV: DAS GOETHE-INSTITUT

Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. An unseren Standorten in über 90 Ländern der Erde fördern wir die Kenntnis der deutschen Sprache, pflegen die internationale kulturelle Zusammenarbeit und sind bestrebt, ein umfassendes Bild von der Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft in Deutschland zu vermitteln.

SEIT MEHR ALS 60 JAHREN: GOETHE-INSTITUT IN ÄGYPTEN

Das Goethe-Institut ist seit über 60 Jahren in Ägypten aktiv. Seitdem bieten wir hier Deutschkurse an, nehmen Sprachprüfungen ab, organisieren Veranstaltungen und initiieren Kultur- und Bildungsprojekte.

Ziel unserer Arbeit ist es, einen nachhaltigen interkulturellen Austausch in Gang zu setzen und diesen Dialog sowohl künstlerisch als auch gesellschaftlich produktiv werden zu lassen. Unsere Aktivitäten öffnen Räume: Räume, in denen voneinander gelernt, innovativ gedacht und gestaltet sowie gemeinsam etwas bewegt werden kann. Besonders wichtig ist uns daher die enge Zusammenarbeit mit unseren ägyptischen Partner*innen in Kultur und Bildung.



SPRACHKURSE UND BILDUNGSARBEIT

Die Vermittlung der deutschen Sprache gehört zu den Kernaufgaben des Goethe-Instituts. An unseren Standorten in Alexandria, Kairo, Neu-Kairo, der Stadt des 6. Oktober und in Hurghada bieten wir Deutschkurse für sämtliche Lernniveaus an und nehmen entsprechende Prüfungen ab. Darüber hinaus führen wir Workshops und Seminare für Lehrkräfte im Bereich ‚Deutsch als Fremdsprache‘ durch.

Im Rahmen der so genannten ‚Bildungskoooperation‘ bemühen wir uns um die Verankerung des Fachs Deutsch im ägyptischen Bildungssystem. Wir beraten Ministerien, Behörden und Schulen, tragen zur Qualifizierung von Lehrkräften bei und geben didaktische Impulse für den Deutschunterricht. Beispielsweise schulen wir Lehrer*innen im Einsatz digitaler Lehr- und Lernangebote.

Außerdem betreut das Goethe-Institut in Ägypten im Rahmen der vom Auswärtigen Amt angestoßenen Initiative „Schulen: Partner der Zukunft (PASCH)“ 20 Partnerschulen, an denen Deutsch einen besonders hohen Stellenwert hat.





© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia



© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia



© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia

AUSTAUSCH UND KÜNSTLERFÖRDERUNG: UNSERE KULTURARBEIT

Das Goethe-Institut ist an jedem seiner beiden Standorte in Ägypten ein lebendiger Raum des kulturellen Dialogs und der künstlerischen Zusammenarbeit. Mit seinem Programm stärkt es die lokale Kulturszene, fördert den Austausch zwischen Ägypten, der SWANA-Region, Deutschland und Europa und ist offen für kreative Entwicklungsprozesse in all ihrer Vielfalt.

Residenzprogramm Weiße Villa

Seit Mai 2023 bietet die Residenz Weiße Villa Künstler*innen aus Deutschland, Europa und der SWANA-Region die Möglichkeit, für ein bis drei Monate in die dynamische Kulturszene Kairos einzutauchen. Das Programm zielt gleichermaßen auf die Realisierung eigener künstlerischer Arbeiten wie auf die intensive Vernetzung mit lokalen Akteur*innen.

Takhshīna in Kairo & Kulturgarage in Alexandria

Das Goethe-Institut in Kairo stellt mehrere Räumlichkeiten für kreatives Arbeiten zur Verfügung: Über das Programm Takhshīna können hier Ateliers und Studios temporär für Workshops, Proben und Prozesse genutzt werden. Die Galerie Takhshīna zeigt regelmäßig zeitgenössische künstlerische Positionen aus Ägypten, der SWANA-Region und Deutschland.

Die Kulturgarage bietet Künstler*innen und der unabhängigen Szene in Alexandria einen Raum, der in der Stadt bislang fehlt: ein Raum für temporäres Arbeiten, Austausch und Sichtbarkeit.

Sprache. Kultur. Deutschland.



© Goethe-Institut Kairo / Mahmoud Talaat

KULTUR.



© Goethe-Institut Kairo / Dorothea Tuch

Kooperationen und künstlerische Impulse

Das Goethe-Institut unterstützt Kooperationen zwischen ägyptischen und deutschen Kulturorganisationen und co-kuratiert Programmreihen gemeinsam mit Kurator*innen und Expert*innen aus beiden Ländern. Wir laden Künstler*innen aus Deutschland zu Festivals nach Ägypten ein und fördern die Teilnahme ägyptischer Künstler*innen an Festivals in Deutschland.

Stärkung der ägyptischen Kulturszene

Das Goethe-Institut führt Trainings in den Bereichen Kulturmanagement und Programmgestaltung/Kuratieren sowie in technischen Berufen wie Licht-/Sounddesign und Stage Management durch. Ergänzt wird dieses Angebot durch Netzwerktreffen und Förderprogramme (Grants), die in allen Regionen Ägyptens kulturelle Aktivitäten nachhaltig unterstützen.

Dieses Engagement ist Teil einer gemeinsamen Initiative von Ford Foundation, Drosos Stiftung und Goethe-Institut.



Kulturaustausch in transregionalen Projekten

Das Goethe-Institut setzt sich dafür ein, künstlerische Positionen, Erfahrungen und Perspektiven über Ländergrenzen hinweg in Kontakt zu bringen. Wir verknüpfen unsere ägyptischen Partner*innen mit Akteur*innen und Organisationen in Deutschland und Europa, fördern den transregionalen Kulturaustausch und etablieren so stabile Netzwerke in den Szenen.

Das EU-finanzierte Projekt **Halaqat** beschäftigt sich interdisziplinär mit dem Thema ‚Fürsorge‘ im Kontext von Gender, Gerechtigkeit und Machtverhältnissen. Im Rahmen von Halaqat werden Residenzen, Workshops und künstlerische Produktionen in Ägypten, Jordanien, Marokko, Belgien und dem Libanon realisiert.

Mit dem Projekt **Un|Controlled Gestures** unterstützen wir Choreograph*innen aus der SWANA-Region bei der Entwicklung neuer Tanzstücke und Performances. Das Projekt geht bereits in die fünfte Ausgabe und wird mittlerweile in Zusammenarbeit mit dem Hebbel am Ufer (HAU) in Berlin und dem Europäischen Zentrum der Künste Hellerau umgesetzt.

**SPRACHE.
KULTUR.
DEUTSCHLAND.**



ORTE DES LERNENS UND DER BEGEGNUNG: UNSERE BIBLIOTHEKEN

Die Bibliotheken der Goethe-Institute in Kairo und Alexandria sind offene Räume für Bildung, Austausch und Inspiration. Mit ihrer modernen Ausstattung, den zahlreichen Arbeitsplätzen und ihrer hohen Aufenthaltsqualität laden sie Besucher*innen aller Altersgruppen zum (Kennen-)Lernen und Verweilen ein.

Das Medienangebot der Bibliotheken umfasst Bücher, Zeitschriften, Filme, Musik, Apps und Spiele – sowohl in deutscher Sprache als auch in arabischer Übersetzung. Alle Medien können vor Ort genutzt oder kostenlos ausgeliehen werden. Ergänzt wird das analoge Angebot durch die Onleihe, unsere digitale Bibliothek für deutschsprachige elektronische Medien.

Unsere Bibliotheken verstehen sich als Plattformen für interkulturellen Dialog: Über ihre Veranstaltungen bilden sie die Entwicklungen auf dem deutschen und arabischen Buchmarkt ab und fördern den Austausch zwischen Autor*innen, Übersetzer*innen und Literaturbegeisterten.

Ein zentrales Anliegen ist uns die Förderung der Informations- und Medienkompetenz, vor allem bei jungen Menschen. Mit gezielten Programmen stärken wir das kritische Denken und den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien. Besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung von Mädchen und jungen Frauen in den MINT-Fächern: Mit Mentoring-Programmen und Workshops wecken wir Neugier und stärken Selbstvertrauen.

Sprache. Kultur. Deutschland.

Ein Highlight in Kairo ist die Bibliothek der Dinge: Als Alternative zur privaten Anschaffung ermöglicht sie die gemeinschaftliche Nutzung von Gebrauchsgegenständen. Im Kreativraum können Besucher*innen neue Technologien entdecken, digitale Kompetenzen erwerben und eigene Ideen verwirklichen.

Die Bibliothek in Alexandria bietet ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen, u.a. Kreativ-, Koch- und DJing-Workshops sowie Nachhaltigkeits- und Fotografie-Labore. Ergänzt wird ihr Angebot durch eine Saatgut-Bibliothek und das mobile Makerspace-Projekt Little Makers on the Go, das Ideen für einen kreativen Umgang mit Technik direkt in Schulen und Gemeinschaftseinrichtungen bringt.

Seit drei Jahren fördert die Bibliothek außerdem bewusst die Comic-Kultur in der Stadt, u.a. mit dem 24-Stunden-Comic-Tag und dem internationalen Festival Comixandria.





© Goethe-Institut Kairo

DEUTSCHLAND.



© Goethe-Institut Kairo / Islam Safwat



© Goethe-Institut Kairo / Islam Safwat

WIR BAUEN BRÜCKEN FÜR FACHKRÄFTE UND STUDIERENDE

Das Goethe-Institut Kairo hat sich als zentrale Anlaufstelle für Fachkräfte und Studierende etabliert, die ihre Zukunft in Deutschland oder mit Deutschlandbezug in Ägypten sehen. Wir begreifen es als unsere Aufgabe, diesen Menschen eine Brücke zu bauen und Fragen zur beruflichen Integration zu beantworten. In enger Zusammenarbeit mit unseren deutschen Partnern ist unser Informations- und Hilfsangebot maßgeschneidert und praxisnah.

Die 4 Säulen unserer Fachkräfteförderung

Sprachliche Qualifizierung:

Unsere Deutschkurse (A1 bis C2 sowie international anerkannte Goethe-Zertifikate) bilden das Fundament für eine erfolgreiche Karriere in Ägypten oder in Deutschland.

Info-Veranstaltungen:

Regelmäßig geben wir interessierten Fachkräften aus Ägypten praxisnahe Einblicke in Themen wie Einwanderungsprozess und Chancen auf dem deutschen Arbeitsmarkt.



Berufliche und interkulturelle Vorbereitung:

In Zusammenarbeit mit deutschen Partnerorganisationen entwickeln wir Programme wie Berufskolleg Ägypten, die die Teilnehmenden sprachlich, fachlich und interkulturell auf die spezifischen Anforderungen in deutschen Unternehmen vorbereiten.

Im Rahmen des Projekts Leben und Arbeiten in Deutschland informieren wir gezielt über den Alltag am neuen Lebensort sowie über Themen wie Visabestimmungen, Anerkennung von Berufsabschlüssen, Bewerbungsstrategien und interkulturelle Kommunikation.

Strategische Netzwerkarbeit:

Wir fungieren als Bindeglied zwischen ägyptischen Fachkräften und deutschen Unternehmen. Durch die Ausrichtung von Konferenzen und Vernetzungstreffen fördern wir die direkte Begegnung sowie den Austausch über den Personalbedarf in bestimmten Branchen. So schaffen wir wertvolle Kontakte für alle Teilnehmenden.



UMWELTSCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT: WIR ENGAGIEREN UNS FÜR EINE GRÜNERE ZUKUNFT

Das Goethe-Institut in Ägypten hat sich dem Schutz der Umwelt und der Förderung von nachhaltiger Entwicklung verschrieben. Unsere Projekte schärfen das Bewusstsein für ökologische Herausforderungen und ebnen Wege für pragmatische Lösungen. Wir engagieren uns vor allem in den Bereichen Bildung und Wissenstransfer.

Unser Bildungsprogramm umfasst Workshops, Vorträge und Filmvorführungen, die sich mit Themen wie Klimawandel, Abfallwirtschaft und nachhaltiger Lebensweise auseinandersetzen. In Zusammenarbeit mit unseren Partnern vor Ort stärken wir Nachhaltigkeitsengagement in Nachbarschaften und Institutionen, z.B. in den Projekten Umweltschulen (2023-2025) und Be2aty (2023-2026).

Über Dialogformate ermöglichen und fördern wir den Wissenstransfer zwischen deutschen und ägyptischen Umweltschutz-Expert*innen. Wir sind überzeugt: Globale Herausforderungen lassen sich nur gemeinsam bewältigen, im ständigen Austausch über innovative Ansätze und Best Practices.





© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia



© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia



© Goethe-Institut Kairo / Elphotographia

PALMENHOF, WEISSE VILLA & BUSTAN VILLA: DAS GOETHE-INSTITUT IN KAIRO

Das Goethe-Institut arbeitet seit 1958 in Kairo. Mittlerweile haben wir mehrere Standorte in der Stadt: In unserem 2016 eröffneten Neubau, dem sogenannten „Palmenhof“ im Bezirk Doqqi, befinden sich neben dem Garten und der Cafeteria die Räume für Sprachkurse sowie das Auditorium. Und natürlich die Bibliothek samt dem „Kreativraum“, in dem mit Medien und Geräten experimentiert und an Ideen für die Welt von morgen gearbeitet werden kann.

Unsere Büros sind in unmittelbarer Nähe untergekommen, in der frisch renovierten „Weißen Villa“.

In unserem alten Haus in Downtown finden weiterhin Sprachkurse und Kulturveranstaltungen statt. Der frühere Veranstaltungssaal steht als „Studio Takhshīna“ der unabhängigen Kulturszene als Labor- und Projektraum offen.





© Goethe-Institut Kairo / Roger Anis



© Goethe-Institut Kairo / Roger Anis



© Goethe-Institut Kairo / Roger Anis

ARCHITEKTUR-KLEINOD: DAS GOETHE-INSTITUT IN ALEXANDRIA

Das Goethe-Institut in Alexandria ist seit 1959 fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Stadt. 1973 bezog das Institut seinen heutigen Standort, eine 1926 nach Plänen des Architekten Max Edrei erbaute Stadtvilla im so genannten griechischen Viertel.

Bis heute befinden sich in diesen neogotischen, mit Art-Déco-Elementen ausgestatteten Villa die Räumlichkeiten für Bibliothek, Sprachkurse, Veranstaltungen und Büros.





© Goethe-Institut Alexandria / Hossam Ezzat



© Goethe-Institut Alexandria / Hossam Ezzat



© Goethe-Institut Kairo / Hossam Ezzat

**Goethe-Institut Kairo
Weiße Villa**

13, Sharia Hussein Wassef
Maydan El-Missaha, Doqqi
Tel: +20 2 37484500/501

Palmenhof

17, Sharia Hussein Wassef
Maydan El-Missaha, Doqqi
Tel: +20 2 33347800

Al Bustan

5, Sh. El-Bustan, Downtown
Tel.: +02 2 25759877

Goethe-Institut Alexandria

10, Sharia El-Batalsa, Azarita
Tel.: +20 3 4879870

www.goethe.de/aegypten/newsletter

**Das Goethe-Institut Ägypten
in sozialen Netzwerken:**



goetheinstitut.cairo
goetheinstitut.alexandria



goetheinstitut_kairo
goethe_institut_alexandria



goetheinstitut.egypt



Goethe-Institut Ägypten



Goethe-Institut Kairo



Design & Layout: Melina Daber

www.goethe.de/egypt